

JANUAR 2020 | Buchvorstellung

Walter Gropius: Architekt der Moderne

Walter Gropius ist der Gegenstand einer umfassenden und gründlich recherchierten Biografie, die der renommierte Architekturhistoriker und langjährige Leiter des Architekturmuseums der Technischen Universität München, Prof. Dr. Winfried Nerdinger verfasst hat und persönlich in Ulm vorstellen wird.

Donnerstag, 23. Januar 2020, 19 Uhr
Großer Hörsaal, 1. OG (Mensa-Ebene),
Gebäude der ehemaligen HfG,
Eintritt frei

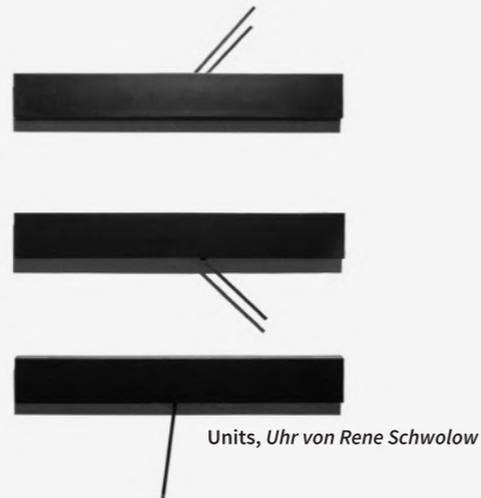


FEBRUAR 2020 | Führung

Das Gebäude der Hochschule für Gestaltung:
Ein Bauhaus für Ulm?

Der Schweizer Architekt Max Bill war Gründungsrektor und Architekt der Hochschule für Gestaltung Ulm. Das denkmalgeschützte Gebäude greift in den inneren Abläufen Elemente des Dessauer Bauhaus' von Walter Gropius auf. Die Führung öffnet einige sonst verschlossene Türen.

Sonntag, 9. Februar 2020, 15 Uhr
Treffpunkt Kasse HfG-Archiv, Dauer 60 Minuten
Sonderpreis: 4,50 Euro / ermässigt 3,50 Euro
plus Teilnahmegebühr 2 Euro (Das Ticket gilt an diesem Tag auch für die Ausstellungen im HfG-Archiv)



FEBRUAR 2020 | Filmpräsentation

Design für Millionen

Prof. Günther Hörmann, Absolvent der Film-Abteilung der HfG Ulm, hat seinen gemeinsam mit Martin Krampen erarbeiteten Film „Design für Millionen“ überarbeitet und neu herausgegeben (Verlag absolut Medien). In einem Gespräch stellt Prof. Günther Hörmann die neue DVD vor. Moderation: Dr. Martin Mäntele

Donnerstag, 13. Februar 2020, 19 Uhr
Großer Hörsaal, 1. OG (Mensa-Ebene),
Gebäude der ehemaligen HfG, Eintritt frei



Öffentliche Führungen am

Donnerstag, 5. Dezember 2019, 18.30 Uhr
Sonntag, 15. Dezember 2019, 15.00 Uhr
Donnerstag, 2. Januar 2020, 18.30 Uhr
Sonntag, 19. Januar 2020, 15.00 Uhr
Donnerstag, 6. Februar 2020, 18.30 Uhr
Sonntag, 16. Februar 2020, 15.00 Uhr
Sonntag, 1. März 2020, 15.00 Uhr

Teilnahme 2 Euro, zzgl. Eintritt, Dauer 60 Minuten

Auskunft und Anmeldung von Gruppenführungen
telefonisch unter +49 (0) 731 161-4307 oder
per Mail an vermittlung.museum@ulm.de

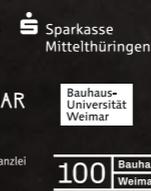
HfG-Archiv / Museum Ulm
Am Hochsträß 8 in 89081 Ulm
Telefon +49 (0) 731 161-4370
Mail hfg-archiv@ulm.de

Eintritt
4,50 Euro / ermässigt 3,50 Euro
Freier Eintritt an jedem ersten Freitag im Monat

Öffnungszeiten
Dienstag-Sonntag und Feiertag, 11 bis 17 Uhr
Donnerstag, 11 bis 20 Uhr
Montag, geschlossen

24., 25. und 31. Dezember 2019, geschlossen
26. Dezember 2019, 1. und 6. Januar 2020, 11 bis 17 Uhr
Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen unter
www.hfg-archiv.museumulm.de und
www.bauhausstudio100.de



studio 100

Bauhaus



RECLAIM CONTEXT

23.11.2019 – 1.3.2020

Mit *Bauhaus Studio 100 - Reclaim Context* übernimmt das HfG-Archiv die letzte Station einer siebenteiligen Reihe, die in Weimar bereits 2017 ihren Anfang nahm. Für Weimar - dort entstand das Bauhaus 1919 - kuratierte die Projektgruppe Bauhaus Studio 100 anlässlich des Jubiläums Ausstellungen, Vorträge und Veranstaltungen. Der Titel verweist auf die künstlerische Energie, die 100 Jahre später immer noch vom Bauhaus ausstrahlt.

Was kann man vom Bauhaus lernen?

>Die Antwort auf diese Frage, die wir uns nicht leichtfertig gegeben, sondern erarbeitet haben, lautet: Vom Bauhaus kann man lernen, dass man in der jeweils gegebenen Situation, also heute, innovativ sein muss!

Vom Bauhaus lernen heißt also gerade nicht, das Bauhaus zu wiederholen.<

Zitat Lucius Burckhardt, 19. November 1993, Eröffnungsrede zur Gründung der Fakultät Gestaltung an der damaligen Hochschule für Architektur und Bauwesen, Weimar.

Das Studio HfG zeigt Designobjekte, Produkte, Möbel, Illustrationen, Fotografien, Videos, Installationen, Kunstobjekte von 52 der Bauhaus Studio 100 - Akteure. Das Objekt „Wagenfällt“ von Lisa Dinges ist charakteristisch für die Auswahl. Das Holzobjekt interpretiert einen der berühmtesten Bauhaus-Entwürfe neu: die von Wilhelm Wagenfeld und Carl Jakob Jucker 1924 entworfene Tischlampe, die als sogenannte Bauhaus-Leuchte weltweit bekannt ist.

KARO KOLLWITZ, TOMMY NEUWIRTH, AXEL SCHMIDT-ROSSI, MILIA SEYPPPEL, ANDREA ACOSTA FONRODONA, DANIEL KLAPSING & PHILIPP SCHÖPFER, LINDA SCHUMANN, WASSILIJ GROD, ULRIKE HEYDENREICH, LISA DINGES, BENEDIKT BRAUN, TIMM BURKHARDT, IMKE TSCHENTKE, VACLAV HARSA, CHRISTOPH THETARD, SUJIN LIM, ANJA ZACHAU & JAKOB KUKULA, LARA LÜTKE, FRANZISKA SACK & LAURENTIU GIOGU-SACK, MAIELLA DI DONATO & LUZIE DEUBEL, MICHAEL BRAUN & SOPHIE MANCHE, ALINA CYRANEK, PHILIPP VALENTA, DOMINIQUE WOLLNIOK, PHILIP HORST, LAURA STRASSER & DAVID BRÜLL, JULIAN HETZEL, VIOLA AHRENSFELD, RENE SCHWOLOW, KATRIN STEIGER, JOHANNES DEICH, MAX KULLMANN, PROF. ANDREAS MÜHLENBEREND & LEA MATUSCHZYK & ERIC GEISSLER & ALEXANDR ALEEV, SYLVIE BOISSEAU & FRANK WESTERMEYER, SUSANN PADUCH, SIMONE MENGE & WANDA GAERTNER & MURIEL McCALLA & STEPHAN DEININGER, OTTONIE VON ROEDER, JENS ZIJLSTRA, MAREIKE RITTIG



Bauhauslappen, Produkt von Lara Lütke

Das Projekt Bauhaus Studio 100 wurde initiiert und umgesetzt von Dipl. Des. HP Grossmann *Projektleiter*, Dipl. Des. Canan Yilmaz *Künstlerische Leiterin*, Prof. Wolfgang Sattler *Künstlerischer Leiter* und Dipl. Ing. Stefan Kraus *Technischer Leiter*.



Krakk², Möbel von Imke Tschentke

BEGLEITPROGRAMM

>Reclaim Context<
von November 2019 bis März 2020

NOVEMBER 2019 | Führung mit Gesprächen
Künstlerfrühstück

Zur Eröffnung der Ausstellung reisen viele teilnehmende Künstler*innen und Designer*innen nach Ulm. Am Sonntag nach der Eröffnung können Sie mit einigen von ihnen bei einem Ausstellungsrundgang ins Gespräch kommen und mehr über die Arbeiten erfahren.

Sonntag, 24. November 2019, 11 Uhr
Führung und Künstlergespräch im Studio HfG,
Eintritt 7 Euro, inkl. einer Butterbrezel und einer Tasse Kaffee oder Tee



Talking Heads,
Interaktive Porzellanfiguren
von Laura Strasser und David Brüll